Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **121 (1995)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

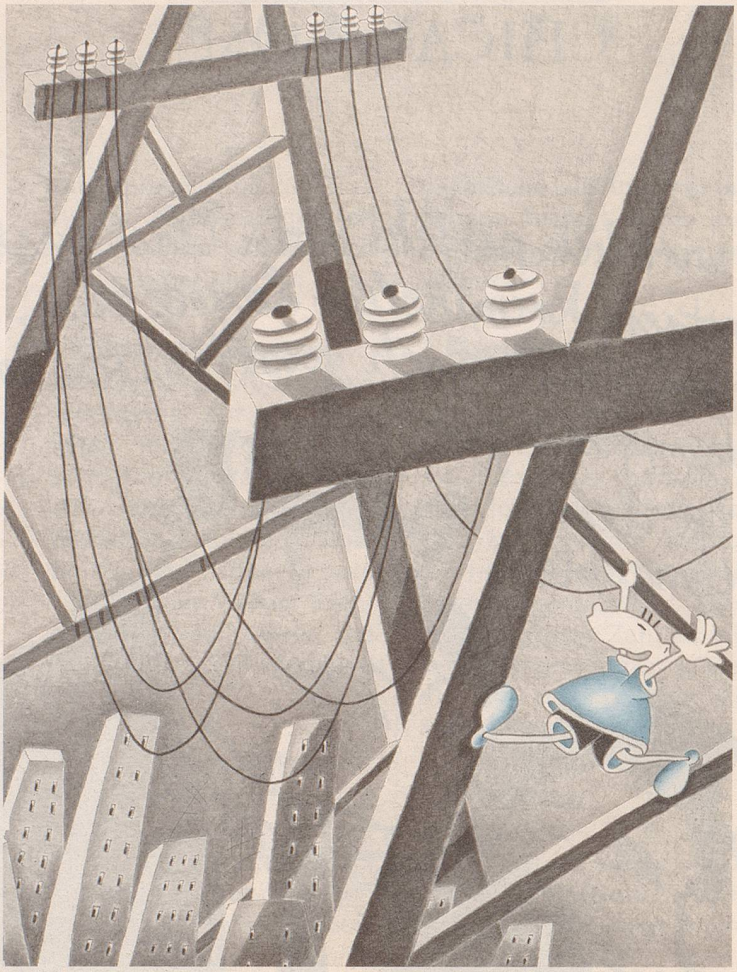
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wo leben eigentlich Kinder? Und wie?



GABRIELA MASCIARDI

Wir zeigen es Ihnen.

Denn wir haben einen guten Draht zu den Kindern in diesem Land.

kinag. Schweizerische Kindernachrichtenagentur: Das Sprachrohr der Jungen. Ein Pressebüro, das Themen aus der Welt der Kinder und Jugendlichen in die Medien der Erwachsenen bringt. Und auch heikle Themen anpackt. So, wie das unsere Kinder eben erwarten. Und verdienen.

Die kinag ist ein politisch und konfessionell unabhängiger Verein mit dem Ziel, die Berichterstattung über Kinder- und Jugendfragen zu fördern. Zu diesem Zweck unterhält sie ein eigenes Pressebüro mit zwei festangestellten Journalistinnen und einem Projektverantwortlichen. Zur kinag gehören rund 300 Jugendreporterinnen und Jugendreporter. Sie sorgen dafür, dass die Redaktion nie vergisst, worüber sie eigentlich schreibt. Als Dank für ihre Mitarbeit lädt die kinag ihre jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter regelmässig zu Fortbildungsveranstaltungen wie Schreib- oder Radiokursen ein. Oder zu Projektwochen. Zum Beispiel zu einer Zukunftswerkstatt. Oder zum zweiwöchigen «Famoptikum», dem kinag-Beitrag zum Jahr der Familie. Detaillierte Informationen über unsere Tätigkeit, unsere Dienstleistungen oder über eine Mitgliedschaft im Verein bzw. bei den Jugendreporterinnen und Jugendreportern erhalten Sie direkt bei der kinag: Schaffhauserstrasse 7, Postfach, 8042 Zürich, Telefon 01-362 18 00.

Von der ZEWO als gemeinnützig anerkannt